

STOFF SONATE

Werktitel: STOFF SONATE

Untertitel: Für Saxophon und Klavier

KomponistIn: [Stump-Linshalm Petra](#)

Entstehungsjahr: 2024

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblemusik

Besetzung: Duo

Saxophon (1), Klavier (1)

Besetzungsdetails:

Art der Publikation: Verlag

Verlag/Verleger: [Apoll Edition](#)

Widmung: Andrea Edlbauer (Saxophon) und Oksana Kuzo (Klavier)

Beschreibung

"Ozon, Staub, Uran und Zucker – vier Elemente, die auf den ersten Blick unterschiedlicher nicht sein könnten, aber bei genauerer Betrachtung eine gemeinsame Essenz von Nutzen und Gefahr in sich tragen.

Ozon, ein flüchtiger Stoff, unsichtbar und dennoch von großer Bedeutung. In der oberen Stratosphäre schützt es uns vor gefährlicher UV-Strahlung, während bodennahes Ozon als Schadstoff unsere Gesundheit bedroht.

Staub, winzig, vielseitig, omnipräsent , meist von ungewisser Herkunft. Natürlicher Staub wie Blüten- oder Sandstaub transportiert wertvolle Substanzen wie Eisen oder Phosphor. Staub findet seinen Weg überallhin, sogar in unsere Lungen. Aber ganz ohne Staub auf dieser Welt, würde es keinen Regen und keinen Schnee geben, weil jedes Tröpfchen Niederschlag feste Partikel als Kristallisierungskern benötigt.

Uran, ein Element mit zwiespältigem Ruf, Symbol für Leben und Tod zugleich. Uran dient als medizinisches Hilfsmittel, birgt jedoch auch ein hohes Zerstörungspotenzial als Rohstoff für Atombomben. Einst für die gelb-grüne Farbgebung in der Glas- und Keramikindustrie genutzt, ist Uran heute ein

zentraler Akteur in der Atomenergie. Die Frage nach einem Endlager bleibt weiterhin ungelöst.

Zucker, einst ein Luxus für Könige und Fürsten, hat sich unaufhaltsam in unseren Alltag geschlichen. Sein süßer Geschmack versüßt unser Leben, doch Zucker birgt auch weitaus mehr Probleme, als bisher vermutet wird."

*Petra Stump-Linshalm: [Werkbeschreibung], abgerufen am 25.11.2025
[<https://www.stump-linshalm.com/stoff-sonate>]*

Uraufführung

21. Juni 2024 - Linz, IGMN, Galerie L.J.Aigner

Mitwirkende: Duo Edlbauer/Kuzo - Andrea Edlbauer (Saxophon), Oksana Kuzo (Klavier)
